



Transmitter EC28 DB

Ex-Zonen-Überwachung mit Display und Modbus



Transmitter EC28 DB

Ex-Zonen-Überwachung mit Display und Modbus



Wenn toxische Gase, Sauerstoff oder Wasserstoff zu überwachen sind und aktuelle Messwerte lokal angezeigt sowie digital übertragen werden sollen, ist der Transmitter EC28 DB in Verbindung mit den bewährten Gasmesscomputern der GfG die Lösung der Wahl. Die ATEX-zertifizierte Bauweise ermöglicht den Einsatz auch in explosionsgefährdeten Bereichen. Zudem erfüllt die Hardware des EC28 DB für viele Gase die Europäische Norm zur Funktionalen Sicherheit DIN EN 61508-2: 2011. Die SI-Level (bis zu SIL3) im einkanaligen (1oo1) oder redundanten (1oo2) Einsatz sind in der Übersicht der Gase aufgeführt.

Kommunikation und Service

Die Signalübertragung erfolgt nach dem RS-485-Industriestandard mit Modbus-Protokoll. Die Smart Sensor-Technologie ermöglicht den unkomplizierten und schnellen Tausch des Sensors.

Display und Bedientasten

Der Transmitter EC28 DB verfügt über ein 2,2 Zoll messendes LC-Display und drei Bedientasten. Das Display zeigt im Normalbetrieb den Messwert oder Hinweise zu Störungen oder Alarmen an. Zusätzlich können über die Bedientasten die



Betriebsparameter (Messgas, Messbereich, Grenzwerte, etc.) aufgerufen werden.

Fernbedienung RC2 (optional)

Muss der EC28 DB an einer schwer zugänglichen Stelle montiert werden, erleichtert die Fernbedienung RC2 Service und Einstellungen (Ein-Mann-Justierung). Ihr Display zeigt dabei dieselben Informationen, die auch im Display des Transmitters angezeigt werden.

Zuverlässiges Messen & minimale Betriebskosten

Die eingebaute Temperaturkompensation und die Messzelle gewährleisten höchste Messgenauigkeit. Der geringe Wartungsaufwand und die hohe Sensorlebensdauer sorgen für minimale Betriebskosten.

Varianten für jeden Einsatz

Die Basisvariante des EC28 ist für viele Anwendungen ausreichend. Für besondere Anforderungen gibt es den EC28 zusätzlich in unterschiedlichsten Ausführungen:

- EC28** Basisvariante für eine Vielzahl elektrochemischer Sensoren
- EC28 D** mit Display zur Anzeige der aktuellen Messwerte
- EC28 DA** mit Display, hellen LED-Warnleuchten und integrierter Alarmhupe
- EC28 DAR** mit Display, Alarmhupe und Relais für zusätzliche, externe Alarmgeber
- EC28 B** mit Modbus-Schnittstelle
- EC28 DB** mit Modbus-Schnittstelle und Display
- EC28 DAB** mit Modbus-Schnittstelle, Display, hellen LED-Leuchten und integrierter Alarmhupe
- EC28 i** in eigensicher Ausführung (intrinsically safe)
- EC28 Di** in eigensicher Ausführung und mit Display

In Kombination mit den leistungsstarken Controllern der GfG sind alle Varianten des EC28 die richtige Wahl für eine Vielzahl zu überwachender Gase.

Übersicht der Gase und SI-Level:

		1oo1	1oo2			1oo1	1oo2			1oo1	1oo2
» Ammoniak	(NH ₃)	2	3	» Diboran	(B ₂ H ₆)	1	2	» Sauerstoff	(O ₂)	2	3
» Arsenwasserstoff	(AsH ₃)	-	-	» Ethylenoxid	(C ₂ H ₄ O)	-	-	» Schwefeldioxid	(SO ₂)	-	-
» Bromgas	(Br ₂)	-	-	» Fluorwasserstoff	(HF)	1	2	» Schwefelwasserstoff	(H ₂ S)	1	2
» Chlor	(Cl ₂)	1	2	» Kohlenmonoxid	(CO)	2	3	» Silan	(SiH ₄)	1	2
» Chlordioxid	(ClO ₂)	2	3	» Ozon	(O ₃)	2	3	» Stickstoffdioxid	(NO ₂)	1	2
» Chlorwasserstoff	(HCl)	1	2	» Phosgen	(COCl ₂)	-	-	» Stickstoffmonoxid	(NO)	1	2
» Cyanwasserstoff	(HCN)	1	2	» Phosphin	(PH ₃)	1	2	» Wasserstoff	(H ₂)	-	-

Technische Daten EC28 DB:

Messverfahren:	Elektrochemisch (EC)	Luftfeuchte:	5 bis 90 % r. F. ¹	Gewicht:	800 g
Messbereich:	Sensorabhängig	Luftdruck:	80 bis 120 kPa ¹	Zulassungen /	
Gaszufuhr:	Diffusion oder Begasung per Kalibrieradapter	Ausgangssignal:	RS-485	Zertifizierungen:	
Lebensdauer der Messzelle:	Sensorabhängig	Spannungsversorgung:	18 bis 30 V DC	Kennzeichnungen	
Ansprechzeit:	Sensorabhängig	Gehäuse:	Kunststoff	& Zündschutzart:	⊕ II 2G Ex emb [ib] IIC T4 Gb
Temperaturbereich:	-20 bis +50 °C ¹	Schutzart:	IP64		-20 °C ≤ Ta ≤ +50 °C
		Abmessungen:	115 x 203 x 55 mm (B x H x T)	Funktionale Sicherheit (SIL):	DIN EN 61508-2: 2011

¹ Sensorabhängig

GfG Austria GmbH

Triester Straße 10/2/212 | 2351 Wiener Neudorf | Österreich

Telefon: +43 2236 893775-0 | Fax: +43 2236 893775-99 | E-Mail: austria@gfg-mbh.com

GfGsafety.com

